Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

03.11. 2026

Schweizer Filmproduzent liebäugelt mit Hollywood

Von Connectionsfactory



Bild Rechte
André Fuchs

André Fuchs wirbelt mit seinen Projekten die Filmlandschaft auf, versteht sie als Leuchttürme im Schweizer Kunstbetrieb und eröffnet eine neue Finanzierungsrunde.

(Grindel / SO)(PPS) Als Filmproduzent und Marketing-Macher ist André Fuchs ein alter Hase im Schweizer Filmgeschäft. Es ist viel los im Kopf und auf dem Schreibtisch des Produzenten. «Im Moment laufen zahlreiche Projekte parallel an. Wir sind nicht mehr weit von Hollywood entfernt», so Fuchs. Hat er einmal angefangen über seine Projekte zu sprechen, ist er in seinen feurigen Ausführungen kaum zu bremsen, so viel hat er zu erzählen – immer wieder unterbrochen von Telefonaten mit möglichen Kunstschaffenden oder Kooperationspartnern. Die Dynamik fasziniert und macht zugleich neugierig, was es mit dem Liebäugeln nach Hollywood auf sich haben soll.

Startschuss zum Leuchtturmprojekt

«LA BELLEZZA, FORSE», ist das aktuelle Leuchtturmprojekt von André Fuchs. Der internationale Musikfilm erzählt die Geschichte einer jungen Frau, die in eine faszinierende Traumwelt eintaucht und Leonardo da Vinci begegnet. Vergangenheit und Gegenwart verschmelzen zu einer Geschichte über Schönheit, Liebe, Macht, Wissenschaft und die grossen Fragen des Lebens.

Klassische Musik, Operngesang, Tanz, Schauspiel und moderne Filmkunst werden zu einem neuen Filmerlebnis verbunden. Es entsteht keine klassische Verfilmung einer Bühnenoper, sondern ein eigenständiges filmisches Kunstwerk.

«Dazu fanden Ende September im Tessin bereits erste Filmaufnahmen mit rund 30 Künstlerinnen und Künstlern aus verschiedenen europäischen Ländern statt», erzählt der Filmproduzent. Fuchs hat keine Mühe gescheut, sein Netzwerk zu mobilisieren: «Zum Kreativteam gehören der Komponist Matthias Mueller, der Schriftsteller Alberto Nessi, der Choreograf Basil Schwerzmann sowie der Toningenieur und Kameramann Tommy Weber.»

Neue Finanzierungsrunde eröffnet

Der Filmproduzent sieht sich gerne in der Rolle als Verbinder: «Ich habe das Talent, die richtigen Ideen mit den richtigen Menschen zu verbinden. «Ich entdecke auch immer wieder neue Talente. So wird eine meiner Neuentdeckung in einem der kommenden ARD-Tatort-Produktionen zu sehen sein und sicher zukünftig von sich reden machen.» Angesprochen auf seine anstehende Finanzierungsrunde meint Fuchs: «Ich bin kein Fan von digitalem Crowdfunding. Ich suche den persönlichen Kontakt zum Investor und will ihm den Blick hinter die Kulisse ermöglichen. Nur so kann ich meine Visionen erläutern (Filmteaser: https://vimeo.com/1234815743)». Für die Finanzierungsrunden hat André Fuchs mit der Connection Factory GmbH und Foxline Productions AG zwei Marketing und Produktionsinstrumente, die sich um die Finanzierung und Umsetzung der Projekte verantwortlich zeigen. «Investoren gegenüber suche ich immer gerne das Gespräch. Auch sind Events dazu bereits in Planung, damit zukünftige Investoren einen Blick in die Produktionen erhalten», so André Fuchs. «Für den Sprung nach Hollywood fehlt noch eine Finanzierungsrunde», meint der Produzent augenzwinkernd. Da darf man gespannt sein, wie sich die Projekte entwickeln werden.

Auszug laufender Projekte:

Ein Dokumentarfilm für ein internationales Publikum über das Schaffen des Mandalkünstlers **JOHANNES FRISCHKNECHT.** Die Produktion wird von Foxline gemeinsam mit Partnern aus Hollywood entwickelt. Ziel ist es, den Künstler und seine Werke einem internationalen Publikum näherzubringen.

TANZ DER TRÄUME – eine Schweizer Bollywoodproduktion sie die Brücke zwischen der Schweizer und indischen Filmwelt schlägt. Die Produzenten André Fuchs und Hans Hofer verfolgen das Ziel, den Film zunächst auf dem grossen indischen Kinomarkt und anschliessend auch international zu vermarkten.

Zum Portfolio gehören ausserdem die Spielfilmprojekte 22 Seconds und Ramba. Beim Film Ramba besteht eine Zusammenarbeit mit dem Filmproduzenten Hans Hofer. Die Projekte werden mit internationalen Partnern weiterentwickelt und für die Finanzierung sowie eine spätere internationale Auswertung vorbereitet. Die Zusammenarbeit mit Hollywood eröffnet dabei zusätzliche Möglichkeiten für Produktion, Vertrieb und internationale Kontakte.

ARMIN GRÄSSL – Wenn Fotografie Räume verändert

Neben den Filmproduktionen engagiert sich die Connection Factory auch für innovative Kunstkonzepte. Der Künstler und Fotograf Armin Grässl entwickelt grossformatige fotografische Arbeiten, die Räume in besondere Erlebniswelten verwandeln. Seine Werke sollen künftig verstärkt in Hotels, Privatkliniken, Unternehmen, Galerien und öffentlichen Einrichtungen eingesetzt werden.

Bild: **Matthias Müller – Komponist**

Matthias Müller ist als Komponist in verschiedenen musikalischen Bereichen tätig. Er verfolgt eine Entwicklungslinie, die er als «Ästhetik der zweiten Moderne» bezeichnet und zu der er ein Buch mit dem Titel «Die Avantgardefalle» veröffentlichen wird. Diese Ästhetik spiegelt sich in seinen eigenen Kompositionen für Musiktheater, Orchester, Kammermusik und elektronische Musik sowie künftig auch für die Oper wider.

Über die Organisation:

Connectionsfactory entwickelt, verbindet und vermarktet Projekte aus Film, Kultur, Medien, Marketing und gesellschaftlichem Engagement – in der Schweiz und

international.

Pressekontakt:

Connectionsfactory GmbH
Horlangenstrasse 262
4247 Grindel

Für Rückfragen und Interviews:

André Fuchs | Connection Factory GmbH / Foxline Productions AG
andre.fuchs1 @ icloud.com | +41 79 224 24 06
www.connectionsfactory.com | www.foxline.ch | www.andrefuchs.ch
Filmteaser: https://vimeo.com/1234815743

Kategorie
Medien & Telekommunikation

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/schweizer-filmproduzent-liebaeugelt-hollywood*